

Anlage 1

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DER BIOZIDPRODUKTFAMILIE

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Bezeichnung der Biozidproduktfamilie

Soell Algaeicide Product Family 1

1.2. Produktart

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	Söll GmbH Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0020250-BPF
R4BP „asset number“	AT-0020250-0000
Datum der Zulassung	10. April 2019
Ablauf der Zulassung	10. April 2029

1.4. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers	Söll GmbH
Adresse des Herstellers	Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland
Standort der Produktionsstätte	Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland

1.5. Hersteller des Wirkstoffes

Wirkstoff	Kupfersulfat-Pentahydrat
-----------	--------------------------

Name des Herstellers	Manica S.P.A.
Adresse des Herstellers	Via all`Adige 4 38068 Rovereto (Trento) Italien
Standort der Produktionsstätte	Via all`Adige 4 38068 Rovereto (Trento) Italien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)	
					Min	Max
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28	0,95

Bedenkliche Stoffe

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)	
					Min	Max
keine	---	---	---	---	---	---

Weitere Inhaltsstoffe, deren Kenntnis für eine ordnungsgemäße Verwendung des Biozidproduktes erforderlich ist

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %	
					min	max
keine	---	---	---	---	---	---

(weitere) Angaben siehe Anlage 1a - VERTRAULICH

2.2. Art der Formulierung

SL - Lösliches Konzentrat

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPCs

1. Verwaltungsbezogene Informationen zu den Meta-SPCs

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta-SPC 1

1.1.1. Kürzel zur Zulassungsnummer

1.1.2. Produktart

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind

1.1.3. Meta-SPC-Zusammensetzung

1.1.3.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)	
					Min	Max
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95	0,95

1.1.3.2. Art der Formulierung der Produkte innerhalb der Meta-SPC


SL - Lösliches Konzentrat

1.1.4. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Einstufung

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien:	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
---	---

Kennzeichnung

Piktogramm:	
Signalwort:	---
Gefahrenhinweise:	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

1.1.5. Zugelassene Anwendungen der Meta-SPC-Ebene 1

1.1.5.1. Anwendung Nr. 1: Künstlicher Teich – Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT02
Beschreibung der Anwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Teichen. Teiche sind artifizielle, künstlich hergestellte Teiche mittlerer Tiefe, in denen keine stabile Temperaturschichtung entsteht. Je nach Machart kann ein Zu- oder Ablauf existieren, gewöhnlich ein Bach oder künstlicher Kanal. Die Abdichtung zum Untergrund geschieht gewöhnlich durch Folie, manchmal auch durch Beton oder Glasfaser-verstärktem Kunststoff.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Blau-grüne Algen (<i>Cyanobacteria</i>) Einzellige Grünalgen
Anwendungsbereich	Außenbereich, in künstlichen Teichen
Anwendungsmethode	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 50 ml/1000 l Wasser (0,005 %) Max: 60 ml/1000 l Wasser (0,006 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 2 oder 3 Wochen Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/1000 l Wasser (0,00039 %) Max: 25 ml/1000 l Wasser (0,0025 %) Eine Anwendung pro Tag an 5 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 2 oder 3 Wochen
Anwenderkategorie	Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE, PET): 250 ml, 500 ml, 1 l Kanister (HDPE, PE): 2,5 l, 3 l, 5 l, 10 l

Verschluss (Flasche, Kanister): PP

1.1.5.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Das Produkt muss gleichmäßig im gesamten Teich verteilt werden (z. B. durch Verdünnung der benötigten Produktmenge mit Teichwasser in einem Wasserkanister vor Anwendung im Teich).

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 50-60 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 50-60 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-25 ml pro Tag an fünf aufeinanderfolgenden Tagen in 1000 Liter Teichwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 2-3 Wochen durchführen.

1.1.5.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.

Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.

Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

1.1.5.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

1.1.5.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

1.1.5.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

1.1.5.2. Anwendung Nr. 2: Künstlicher Teich – Berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT02
Beschreibung der Anwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Teichen.

	Teiche sind artifizielle, künstlich hergestellte Teiche mittlerer Tiefe, in denen keine stabile Temperaturschichtung entsteht. Je nach Machart kann ein Zu- oder Ablauf existieren, gewöhnlich ein Bach oder künstlicher Kanal. Die Abdichtung zum Untergrund geschieht gewöhnlich durch Folie, manchmal auch durch Beton oder Glasfaser-verstärktem Kunststoff.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Blau-grüne Algen (<i>Cyanobacteria</i>) Einzellige Grünalgen
Anwendungsbereich	Außenbereich, in künstlichen Teichen
Anwendungsmethode	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 50 ml/1000 l Wasser (0,005 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 2 Wochen Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/1000 l Wasser (0,00039 %) Max: 10 ml/1000 l Wasser (0,001 %) Eine Anwendung pro Tag an 5 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 2 Wochen
Anwenderkategorie	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 1 l Kanister (HDPE, PE): 5 l, 10 l Fass (HDPE): 50 l, 100 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP Verschluss (Fass): PE

1.1.5.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Das Produkt muss gleichmäßig im gesamten Teich verteilt werden (z. B. durch Verdünnung der benötigten Produktmenge mit Teichwasser in einem Wasserkanister vor Anwendung im Teich).

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 50 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben. Zur Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-25 ml pro Tag an fünf aufeinanderfolgenden Tagen in 1000 Liter Teichwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 2-3 Wochen durchführen.

1.1.5.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.

Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.

Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

1.1.5.2.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

1.1.5.2.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

1.1.5.2.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

1.1.5.3. Anwendung Nr. 3: Künstlicher Brunnen – Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT02
Beschreibung der Anwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Brunnen.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Blau-grüne Algen (<i>Cyanobacteria</i>) Einzellige Grünalgen
Anwendungsbereich	Innen- und Außenbereich
Anwendungsmethode	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 82 ml/1000 l Wasser (0,0082 %) Max: 400 ml/100 l Wasser (0,4 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, alle 1 oder 2 Wochen, oder bei Bedarf Blau-grüne Algen: Min: 39 ml/1000 l Wasser (0,0039 %) Max: 400 ml/100 l Wasser (0,4 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, alle 1 oder 2 Wochen, oder bei Bedarf
Anwenderkategorie	Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 500 ml, 1 l Kanister (PE): 2,5 l, 5 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP

1.1.5.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 8,2-400 ml Produkt in 100 Liter Brunnenwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 8,2-400 ml Produkt in 100 Liter Brunnenwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-400 ml in 100 Liter Brunnenwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 1-2 Wochen durchführen.

1.1.5.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

1.1.5.3.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

1.1.5.3.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

1.1.5.3.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

1.1.5.4. Anwendung Nr. 4: Swimming-Pool – Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT02
Beschreibung der Anwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in Swimming-Pools.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Blau-grüne Algen (<i>Cyanobacteria</i>) Einzellige Grünalgen
Anwendungsbereich	Außenbereich, in Swimming-Pools
Anwendungsmethode	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 8,2 ml/100 l Wasser (0,0082 %) Max: 10 ml/100 l Wasser (0,01 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: alle 2 Wochen, oder bei Bedarf

	Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/100 l Wasser (0,0039 %) Max: 10 ml/100 l Wasser (0,01 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: alle 2 Wochen, oder bei Bedarf
Anwenderkategorie	Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 1 l Kanister (PE): 2,5 l, 5 l, 10 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP

1.1.5.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Nicht in Pools mit einem Aufbereitungssystem, das Flockung umfasst, verwenden.

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 8,2-10 ml Produkt in 100 Liter Poolwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 8,2-10 ml Produkt in 100 Liter Poolwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-10 ml in 100 Liter Poolwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen alle 2 Wochen oder bei Bedarf durchführen.

1.1.5.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

1.1.5.4.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

1.1.5.4.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

1.1.5.4.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

1.1.6. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Produkte der Meta-SPC 1-Ebene

1.1.6.1. Anwendungsbestimmungen

Produkt nur in artifiziellen, künstlich angelegten Gewässern mit einer undurchlässigen Auskleidung verwenden.

Das Produkt nicht über oder in direkter Nachbarschaft zu Oberflächengewässern verwenden.

Es wird empfohlen, die niedrigste, effektive Anwendungskonzentration zu verwenden.

Im Falle einer hohen Algendichte oder abhängig von der Wasserqualität (z. B. Wasser mit hoher Verschmutzung) muss ggf. eine höhere Anwendungskonzentration verwendet werden.

Nicht bei einem pH-Wert unter 7 verwenden.

1.1.6.2. Risikominderungsmaßnahmen

Eintrag von behandeltem Wasser in Oberflächenwasser ist nicht erlaubt.

1.1.6.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Bei Einatmen von Dunst: Person an die frische Luft bringen. Falls Kurzatmigkeit / Atemnot entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit den Augen: ev. vorhandene Kontaktlinsen prüfen und diese entfernen, Augen mit viel Wasser spülen und dabei die Augenlider für mindestens 15 Minuten offen halten. Falls Augenreizung / Augensensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit der Haut: den betroffenen Bereich mit viel Wasser waschen, jedoch nicht scheuern. Falls Hautreizung / Hautsensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Im Falle von schweren Abdominalschmerzen oder bei Unwohlsein, ärztlichen Rat einholen.

Falls notwendig, die betroffene Person in ein medizinisches Versorgungszentrum bringen und wenn möglich Verpackung und Etikett mitnehmen.

Niemals eine betroffene Person ohne Aufsicht zurücklassen.

Hinweis für medizinisches Personal: Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Bei Einholung eines ärztlichen Rates, Verpackung und Etikett bereithalten und Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Eintrag in die Umwelt / Kanalisation durch Verschütten vermeiden oder verschüttetes Produkt mit trockenen Wegwerftüchern aufnehmen. Die Wegwerftücher anschließend im Feststoffabfall entsorgen.

1.1.6.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

1.1.6.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 2 Jahre.

1.1.6.6. Sonstige Informationen

1.2. Meta-SPC-Identifikator

Meta-SPC 2

1.2.1. Kürzel zur Zulassungsnummer

1.2.2. Produktart

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind

1.2.3. Meta-SPC-Zusammensetzung

1.2.3.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)	
					Min	Max
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28	0,95

1.2.3.2. Art der Formulierung der Produkte innerhalb des Meta-SPC


SL - Lösliches Konzentrat

1.2.4. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Einstufung

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien:	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
---	---

Kennzeichnung

Piktogramm:	
Signalwort:	---
Gefahrenhinweise:	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

1.2.5. Zugelassene Anwendungen der Meta-SPC-Ebene 2

1.2.5.1. Anwendung Nr. 1: Aquarien – Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	PT02
Beschreibung der Anwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung im Aquarium
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Blau-grüne Algen (<i>Cyanobacteria</i>) Einzellige Grünalgen
Anwendungsbereich	Innenbereich
Anwendungsmethode	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 28 ml/100 l Wasser (0,028 %) Max: 30 ml/100 l Wasser (0,03 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 3-4 Wochen Blau-grüne Algen: 3 ml/100 l Wasser (0,003 %) Eine Anwendung pro Tag an 3 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 3-4 Wochen
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE, PET): 100 ml, 140 ml, 200 ml, 250 ml, 500 ml Verschluss: PP

1.2.5.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

1.2.5.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

1.2.5.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

1.2.5.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

1.2.5.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

1.2.6. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Produkte der Meta-SPC 2-Ebene

1.2.6.1. Anwendungsbestimmungen

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 28-30 ml Produkt in 100 Liter Aquarienwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 28-30 ml Produkt in 100 Liter Aquarienwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3 ml pro Tag an drei aufeinanderfolgenden Tagen in 100 Liter Aquarienwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 3-4 Wochen durchführen.

Es wird empfohlen, die niedrigste, effektive Anwendungskonzentration zu verwenden.

Im Falle einer hohen Algendichte oder abhängig von der Wasserqualität (z. B. Wasser mit hoher Verschmutzung) muss ggf. eine höhere Anwendungskonzentration verwendet werden.

Nicht bei einem pH-Wert unter 7 verwenden.

1.2.6.2. Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.

Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.

Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

Eintrag von behandeltem Wasser in Oberflächenwasser ist nicht erlaubt.

1.2.6.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Bei Einatmen von Dunst: Person an die frische Luft bringen. Falls Kurzatmigkeit / Atemnot entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit den Augen: ev. vorhandene Kontaktlinsen prüfen und diese entfernen, Augen mit viel Wasser spülen und dabei die Augenlider für mindestens 15 Minuten offen halten. Falls Augenreizung / Augensensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit der Haut: den betroffenen Bereich mit viel Wasser waschen, jedoch nicht scheuern. Falls Hautreizung / Hautsensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Im Falle von schweren Abdominalschmerzen oder bei Unwohlsein, ärztlichen Rat einholen.

Falls notwendig, die betroffene Person in ein medizinisches Versorgungszentrum bringen und wenn möglich Verpackung und Etikett mitnehmen.

Niemals eine betroffene Person ohne Aufsicht zurücklassen.

Hinweis für medizinisches Personal: Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Bei Einholung eines ärztlichen Rates, Verpackung und Etikett bereithalten und Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Eintrag in die Umwelt / Kanalisation durch Verschütten vermeiden oder verschüttetes Produkt mit trockenen Wegwerftüchern aufnehmen. Die Wegwerftücher anschließend im Feststoffabfall entsorgen.

1.2.6.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

1.2.6.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 2 Jahre.

1.2.6.6. Sonstige Informationen

1.1. Handelsnamen, Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produktes zu Meta-SPC-Ebene 1

BG-Kupfersulfat 24

Handelsnamen	Activa Algenstop1 KI KA IBA Algen Control 1 Kölle's Beste! Algen-Killer Teich				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0001				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

BG-Kupfersulfat 25

Handelsnamen	ZierbrunnenKlar Brunnen-Frisch Indoor Zierbrunnensauber				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0002				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

BG-Kupfersulfat 35

Handelsnamen	activa ALGENSTOPP 2 Algizid Schwebealgen AlgoClear AlgoSol tripond Algen-Stop KI KA IBA Algen Control 2 Frühjahrs AlgenStop Algen-Entferner				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0003				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

BG-Kupfersulfat 50-1

Handelsnamen	aqua Algenvernichter Optima Alg				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0004				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

BG-Kupfersulfat 50-2

Handelsnamen	Springbrunnensauber Brunnen-Frisch Outdoor SpringbrunnenKlar AlgenFrei				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0005				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

BG-Kupfersulfat 60

Handelsnamen	AlgoSol forte Sommer AlgenStop				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0006				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

Zur genauen Zusammensetzung der einzelnen Biozidprodukte siehe Anlagen 2a-f (VERTRAULICH).

1.2. Handelsnamen, Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produktes zu Meta-SPC-Ebene 2

BG-Kupfersulfat 18

Handelsnamen	AlgoSol Aquaristik VIVANTIS Algenstopp				
--------------	---	--	--	--	--

Zulassungsnummer	AT-0020250-0007				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

BG-Kupfersulfat 18 TPSEH

Handelsname	Algozid				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0008				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

BG-Kupfersulfat 18 TPSPK

Handelsname	Kölle´s Beste! Algen-Killer Aquaristik				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0009				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

BG-Kupfersulfat 18 TPSEGESA

Handelsname	Algenvernichter				
Zulassungsnummer	AT-0020250-0010				
Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

Zur genauen Zusammensetzung der einzelnen Biozidprodukte siehe Anlagen 2g-j (VERTRAULICH).

